

FK 1 Bodendecker

Ein Kunde wünscht an einer in Hanglage gelegenen Fläche, die mit weit stehenden Ziersträuchern bepflanzt ist, eine optisch attraktive Unterpflanzung. Sie empfehlen dem Kunden eine Bepflanzung mit Bodendeckern.

1.1

Nennen Sie vier Vorteile, die für eine Bepflanzung mit Bodendeckern sprechen.

1.2

Nennen Sie vier bodendeckende Gehölze für sonnige bis halbschattige Standorte aus unterschiedlichen Gattungen mit deutschem und botanischem Namen sowie deren Wuchshöhe und der Pflanzenbedarfsmenge (Stück/m²), die eine schnelle Bodenbedeckung gewährleisten.

1.3

Nennen Sie vier bodendeckende Stauden aus unterschiedlichen Gattungen mit deutschem und botanischem Namen sowie der Blütenfarbe und den Blühterminen.

FK 2 Herbstfärbung

Ein Kunde möchte in seinem Garten Gehölze mit ausgeprägter Herbstfärbung haben. Dabei interessiert ihn sehr, wie die Farbwirkung dieser Gehölze entsteht

2.1

Nennen Sie sechs Gehölze aus verschiedenen Gattungen mit ausgeprägter Herbstfärbung (botanischer deutscher Name)

2.2

Erläutern Sie genau, wie die Herbstfärbung zustande kommt.

2.3

Begründen Sie (zwei Gründe), weshalb viele Gehölze unserer Breiten ihr Laub vor dem Winter abwerfen.

FK 3 Hecke

In einer Reihenhaussiedlung sollen die Grundstücke durch geschnittene Hecken begrenzt werden.

3.1

Geben Sie fünf dafür geeignete Pflanzen (drei Laub- und zwei Nadelgehölze) mit deutschem und botanischem Namen an, die mindestens 1 Meter Höhe erreichen.

3.2

Beschreiben Sie den Arbeitsablauf bei der Pflanzung der Hecke.

3.3

Frei wachsende Hecken erfüllen neben dem Sichtschutz ökologische Aufgaben.

Nennen Sie fünf Heckenpflanzen, die durch den Fruchtschmuck als Vogelnährgehölz dienen mit deutschem und botanischem Namen.